







Wenzeit. Er hob die große Bedeutung der Landwirtschaft hervor und zeigte dann, wie dringend notwendig es sei, dass jeder Landwirt sich den Forstschutz anschließe. Der Vortrag wurde von den Anwesenden mit grossem Interesse aufgenommen.

Aldorf, 14. März. Eine rohe Tat wurde gestern von einem jungen Burschen verübt. Die Reiter vom Reichenbach unternahmen auf ihrem mit Wänden geschmückten Wagen eine Ausfahrt nach Ettenheim. Auf dem Helmweg löste einer dieser Burschen die Kinder dadurch an den Wagen heran, dass er Wände zum Wagen hinausziehte und sofort wieder zurückzog, sobald die den Wagen umgebenden Kinder diese zu fassen suchten. Als endlich ein Knabe einen solchen wertlosen Papierstreifen erwischte, sprang der Reiter Wilhelm Hilbert aus dem Wagen und zollte den stehenden Kindern nach. Er erhob sich und rief: "Sie leugneten zwar hartnäckig, doch er war durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Beugen festlich festgestellt, und als er in den Oktarrest in Rippensdorf verbracht wurde, gestand er die Tat ein. Das Kind soll außer einer großen Wunde an der Stirn eine Gehirnentzündung erlitten haben und in Leibesgefahr schweben. Hilbert wurde heute ins Amtsgefängnis nach Ettenheim eingeliefert." (Erl. At.)

Freiburg, 15. März. Das Meinberndom des Kreises berichtete auf Schluß des Jahres 1909: 347 069 Mr., wobei die Kreissteueranzeige zu 500 000 Mr. angenommen ist. Die Steuerkapitalien betragen im Jahre 1909 insgesamt 1 703 646 Mr.; dafür das Jahr 1910 aufgestellte Vermögens-Steuerkapitalien belaufen sich auf 1 846 404 246 Mr. Hieraus ergibt sich für 1910 bei einer Umlage von 2,22 Pf. auf Mr. Steuerkapital eine Meldeanzeige von 11 697,95 Mr.

### Vermischte Nachrichten.

Hochschach, 15. März. Im Ortste Brunnern erhob ein er auf der Straße zwei Rebendubben auf und feuerte auf sie 5 Schüsse ab. Einer ist schwer getroffen zu Boden, der andere erhielt mehrere Streifschüsse. Endlich gelang die Verhaftung des Attentäters. Die Tote verschwand nach großer Erfüllung gegen die Italiener. Nur schwer gelang es, den Verhafteten der Wachaufsicht der Menge zu entziehen.

Dresden, 16. März. (Ein Wissensdienst.) Am Sonntag schossen auf dem Wodensberg Staatsbahnhof fünf Herten ein, die drei Bläser mieteten, und nach dem Zeichengaben bei Bläser fuhren, wo zwischen zwei der Freuden ein Bläser-Duell stattfand, bei dem die drei anderen als Schiedsrichter fungierten. Die Schiedsrichter hatten einmaligen Regelbeschluß vereinbart. Das Duell verlief unblutig. Es verlautet, handelt es sich um ungünstige Reserve-Offiziere, die ihr Domizil in Berlin haben. Zur Ausstrahlung des Duells hatten sie den österreichischen Bogen aufgeführt.

Der deutsche Taschen-Telegraph. Professor Cerebonian wohnte in der Urania in Berlin erstmalig dem dort ihm eröffneten drahtlosen Taschen-Telegraph praktisch vor. Zu dem wohlbekannten Apparate von kaum Handgröße gehörte nichts weiter als eine Antenne. So ausgerüstet kann der Besitzer von einer benötigten Centralstelle aus anrufen werden. Professor Cerebonian ist Pionier an der Wissenschaftlichen Technik.

Bekränzte Kriegervereine. Nach einer Meldung der Köln. Volkszeit, ist 20 Kriegervereine im Ennsland das Recht zur Führung der Hakenkreuze eingezogen worden. Die vom Kaiser bestimmten Hakenkreuzer sind aufdringlich geworden. Es besteht sich um diesen Kriegervereine, die bei der letzten Reichstagwahl wegen der Wahlplattform des deutschen Kriegerbundes gegen das Zentrum aus dem Bund ausgetreten sind.

Lebendig verbrannt. Bei lebendigem Leibe verbrannte auf der Alsen-Halde der Wilhelmschütte bei Rottweil ein Grubenarbeiter namens Ademacher. Seine Leiche wurde vollständig zerstört aufgefunden. Ademacher wurde von der Polizei noch lebendig verfolgt.

Streichenbelastung kostet Geld. Sie ist außerdem nur für Hochschädler nötig, und diese sollen ihre Streichenbelastung selber bezahlen. So möchte man in Bayreuth im Glogau und befiehlt „eine automatische Streichenbelastung“ einzuführen. Es besteht dabei die Absicht, die Haftstrafe des Dorfs vom Eintritt der Dornstiel bis 10 Uhr abends auf Kosten des Gemeindeleistungsfonds zu legen, während sie die späteren Betriebe einen Automatenbetrieb in Betracht kommt. An beiden Enden der Hauptstraße befinden sich Automaten, durch welche nach Eintritt eines Gehöftmittagstags die Streichenbelastung in Vollzahl gesetzt wird. Nach diesem Vorsatz scheinen auch andere Gemeinden jetzt versuchen zu wollen.

Ein Blumenkampf. Der bekannte englische General Vor Roberts hatte vor längerer Zeit in Indien ein eigenartiges Erlebnis. Der Lord berichtete später selbst darüber, wie folgt:

"Ich war im Innern einer Umwallung beschäftigt, als ich plötzlich von außen ein sonderbares Geräusch vernahm. Rasch flog ich auf den nächsten Turm, wo ich die Überlegenheit konnte, und sah unsere Truppen nach allen Richtungen fliehen. Man hörte weder schreien, noch war ein Feind zu bemerken. Ich eilte hinunter, sprang aufs Pferd und jagte hinaus, um die Ursache dieser Erfahrung zu erforschen. Die schmähliche Flucht unserer Soldaten war durch einen Schwarm wütender Bienen verursacht, die ein Offizier durch einen Langenstock gegen den Bienenstock existent hatte. Besonders schlimme Folgen hatte das Ereignis nicht, aber die schottischen Hochländer mit ihren natiiven Waffen doch ordentlich erbost; denn sie hatten eine Menge Schädelgräber. Eine merkwürdige Begebenheit, die aus demselben Grund gemeselt wird, hält die Gemüter in Spannung. Das Kind war vor einiger Zeit ein Reisender aus Cuba angelommen, schenkte ein großer Viehherr aus Altkolumbien, der er auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und erschaffte dem Gendarmer in Rippensdorf Angele, der dann auch die jungen Leute abschaffte und in Verhöre nahm. Sie leugneten zwar hartnäckig, doch wurde der Täter durch Begegnung auf dem Wagen heran, das er selbst nicht bestellt war. In diesem wehrlohen Lande suchte nun der Bursche seine Kraft, was er zu Boden und schlug auf dasselbe ein, bis es blutüberströmmt liegen blieb, sodann suchten die Reiter auf ihren Wagen das Weite. Ein Radfahrer fuhr über diese nach und ers